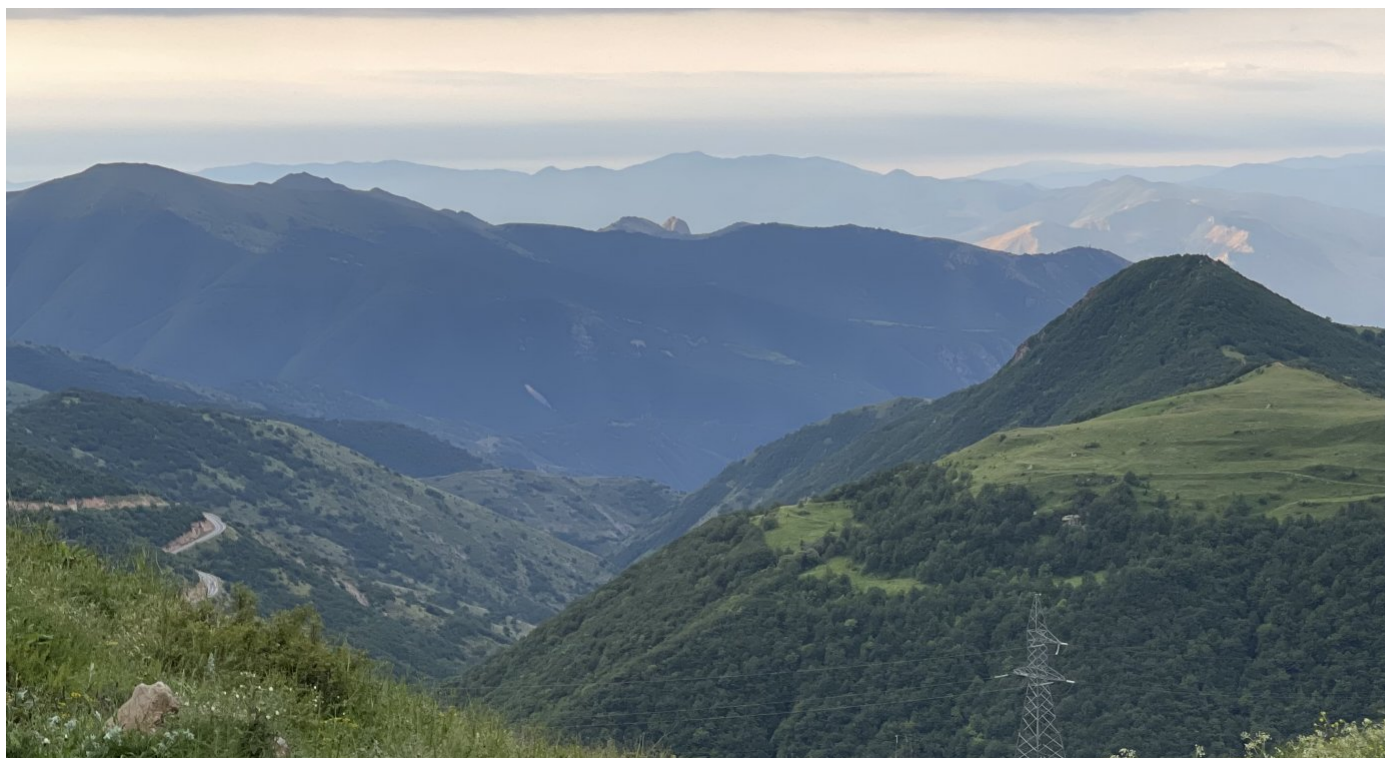


ARMENIEN-WANDERREISE-08-2024



Tour Title:

Südarmenien

Tour Subtitle:

Wander- und Kulturreise
Durchführung garantiert

Tour Date:

03. August 2024 bis 11. August 2024

Erstmals bieten wir eine Wanderreise in Armenien an. Die Reise wird uns in den Süden des Landes, an die Grenze zum Iran bringen. Die Region besticht durch ihre besonders atemberaubende Natur sowie ihre verschiedenen kulturellen Einflüsse.

Preis

Normalpreis

1.989 €

Normalpreis

Ermäßigt

1.689 €

Ermäßigt

Content Left Column:

In den Medien wird Armenien häufig vor allem mit regionalen Konflikten oder mit seiner frühchristlichen Geschichte in Verbindung gebracht. Und tatsächlich sind die komplexen Beziehungen zwischen der Türkei und Armenien von einer tragischen Geschichte geprägt, zu der auch der Völkermord an den Armenier*innen während der osmanischen Ära gehört. Zudem hat in jüngerer Vergangenheit der Konflikt um die Region Bergkarabach, in dem sich Aserbaidschan und Armenien gegenüber stehen, die lokalen wie auch geopolitischen Beziehungen in der Region weiter verkompliziert. Der Konflikt wurde zwar im Jahr 2020 vorerst mit einer Kapitulation Bergkarabachs und Armeniens vor der militärischen Macht Aserbaidschans beigelegt. Eine erneute Großoffensive auf die verbliebenen Gebiete im Jahr 2023 führte aber zu einer Zwangsvertreibung der mehrheitlich ethnisch armenischen Bevölkerung. Die Präsenz der Vertriebenen in anderen Landesteilen brachte wiederum ganz neue Herausforderungen für Armenien mit sich.

Armenien wird jedoch nicht nur durch Herausforderungen bestimmt: Das Land besticht mit einem sehr reichen kulturellen Erbe, das Literatur, Musik und ein einzigartiges Alphabet sowie eine köstliche Landesküche umfasst. Außerdem ist da noch die atemberaubend schöne Natur, die im Süden ganz besonders beeindruckend ist.

Content Right Column:

Auf unserer Reise werden wir in mehreren Tageswanderungen das südliche Armenien erkunden. Mit weiten Bergpanoramen, eiskalten Seen, aber auch einer äußerst lebendigen Geschichte zwischen Klostermauern und kleinen wie großen Städten, haben wir die Chance, unterschiedlichste Facetten der Region kennenzulernen. Wir werden auf die höchsten Gipfel und zu den schönsten Wasserfällen wandern. Wir werden gemeinsam in die Geschichte der Region eintauchen, die von der persischen Herrschaft und der iranischen Nachbarschaft geprägt sind und zum Beispiel besonders in der Architektur sichtbar sind. Neben der allgemein fantastischen Küche der Region, begleiten uns auf der Reise die zu diesem Zeitpunkt saisonalen Sommerfrüchte.

Die Wanderungen sind unterschiedlich anspruchsvoll: Manche Wanderungen sind mit bis zu 15 km Strecke und vielen Höhenmetern anstrengender. An anderen Tagen werden wir dafür eher Stadtpaziergänge machen, um uns die Städte im Süden und die Geschichte der Region näher zu erschließen.

Array



Tour Übersicht

START:	Yerevan
ENDE:	Yerevan
DAUER:	9 Tage/ 8 Nächte
TRANSPORT:	Sprinter und Jeeps
UNTERKUNFT:	Mittelklassehotel
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	350 €
SPRACHE:	Deutsch & Englisch

Info Box:

Sicherheit

Aktuell besteht für Armenien eine Teilreisewarnung des Auswärtigen Amtes, die auch die Grenzregionen zu Aserbaidschan betrifft, in denen ein großer Teil unserer Wanderreise stattfinden soll. Unsere Reiseleiterin Syuzanna bleibt - wenn sie sich nicht selbst gerade in Armenien aufhält - in ständigem Kontakt mit ihrem Netzwerk vor Ort und verfügt daher über eine sehr gute Einschätzung der Sicherheitslage. Sollte es aus Sicherheitsgründen nicht möglich sein, Teile der Reise an den geplanten Orten durchzuführen, haben wir bereits eine Alternativroute entwickelt, die genauso schön und beeindruckend ist, wie die Ursprüngliche!

Anmeldeschluss: 28. Juni

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- 8 Übernachtungen in höherwertigen Mittelklassehotels
- Halbpension
- Sämtliche Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten
- Transport
- Wasser und Snacks
- Deutsch und Armenischsprachige Reiseleitung sowie professionelle Wanderführer*innen

Zusätzliche leistungen:

- An- und Abreise mit dem Flugzeug
- Reiseversicherungen (können über die Alsharq Reise GmbH gebucht werden)
- Persönliche Ausgaben für Souvenirs, Mittagessen, alkoholische Getränke, etc.
- Trinkgelder (Empfehlung ca. 50 € pro Person, bzw. 30 € für ermäßigt Reisende)

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Tag 1: Anreise & Ankunft in Yerevan

- Die Reise beginnt um 17 Uhr im Hotel: Kurze Vorstellungsrunde und Besprechung des Reiseablaufs
- Gemeinsames Abendessen
- Übernachtung in Yerevan

Tag 2: Fahrt in den Süden, Besuch des Tatev-Klosters

- Auf dem Weg in den Süden Armeniens besuchen wir das Tatev Kloster aus dem 9. Jahrhundert, das ein besonderes Schmuckstück des christlichen Erbes Armeniens ist und auf einem zerklüfteten Plateau mit Blick auf die dramatische Vorotan-Schlucht liegt.
- Fahrt zum Kloster mit einer Seilbahn, die den Guinness-Weltrekord als längste durchgehende zweigleisige Seilbahn hält
- Übernachtung in Kapan

Tag 3: Wanderung auf den heiligen Berg Khustup

- Um 04:30 Uhr: Beginn der Sonnenaufgangswanderung auf den Khustup, den höchsten Gipfel des Katar-Gebirges. Der Berg selbst besteht aus Vulkan- und Sedimentgesteinen und gilt als heiliger Berg.
- Gesamtstrecke: 12-13 km
- Aufstieg: ca. 1200 hm
- Übernachtung in Kapan

Tag 4: Wanderung zu den Lichk-Wasserfällen

- Umgeben von üppigem Grün und zerklüfteten Landschaften bieten die Lichk-Wasserfälle eine ruhige Flucht aus der Hektik des Alltags. Die Wanderung führt über malerische Pfade und durch scheinbar unberührte armenische Wildnis.
- Distanz: ca. 8 km
- Übernachtung in Meghri

Tag 5: Meghri

- Stadtspaziergang durch Meghri. Die Stadt ist bekannt für ihre Gastfreundschaft und charmanten Gassen. Sie liegt im südlichsten Teil der südlichen Region, die aufgrund der persischen Herrschaft eine einzigartige kulturelle Mischung aufweist. Der persische Einfluss zeigt sich in der Architektur, der Küche und den Traditionen Meghris.
- Zusätzliches Programm je nach Bedürfnissen und Interessen der Gruppe
- Übernachtung in Meghri

Tag 6: Wanderung zum Tsakkari-See und auf den Berg Aluk

- Zunächst erklimmen wir den Berg Aluk, den zweithöchsten Gipfel Armeniens (3500 m), und werden oben von einem beeindruckenden Panoramablick auf die umliegenden Täler, sanften Hügel und benachbarten Gipfel belohnt.
- Anschließend steigen wir über von Wildblumen gerahmte Pfade zum Tsakkari-See (ca. 3300 m) hinab, der zwischen üppigen Bergwiesen und umrahmt von majestätischen Gipfeln der Khustup Bergkette, einen nicht minder idyllischen Anblick bietet.
- Wer sich traut, kann in dem eiskalten Bergsee baden - eine angenehme Erfrischung nach einer langen Wanderung.
- Länge: ca. 15 km
- Übernachtung in Meghri

Tag 7: Erkundung in Umgebung von Goris: Wanderung nach Khndzorensk und Burgs

- Das in der Nähe von Goris gelegene Khndzorensk ist ein beeindruckendes Höhlendorf, das bis Mitte des 20. Jahrhunderts bewohnt war. Wir erkunden die Höhlenwohnungen und überqueren eine schwingende Brücke.
- Burgs, ist ein noch weniger bekanntes Juwel des südlichen Armenien. Die Stadt ist berühmt für ihre "hängende" Brücke, ein Wunderwerk mittelalterlicher Ingenieurskunst, und die Kirche St. Hripsime mit ihren kunstvollen Schnitzereien. Burgs bietet ein Abenteuer abseits der ausgetretenen Pfade, auf dem die Reisenden in eine ruhige Atmosphäre eintauchen und gleichzeitig die historischen Schätze der Region entdecken können.
- Distanz: ca. 8 km

Tag 8: Wanderung zum Shaki-Wasserfall und Baghaberd, Rückfahrt nach Yerevan

- Auf dem Weg zurück nach Yerevan wandern wir zum Shaki-Wasserfall, der in der üppigen grünen Landschaft der armenischen Provinz Syunik liegt. Distanz: ca. 8 km.
- Nach dem Besuch des Wasserfalls fahren wir zur mittelalterlichen Festung Baghaberd, die auf einem felsigen Hügel thront. Die Festung bietet einen atemberaubenden Panoramablick auf die umliegende Landschaft, der sowohl ihre strategische Bedeutung als auch die natürliche Schönheit der Region unterstreicht.
- Rückfahrt nach und Übernachtung in Yerevan

Tag 9: Abschluss und Abreise

- Nach einem gemeinsamen Frühstück und Abschlussrunde endet die Reise am Vormittag
- Individuelle Abreise

Hinweis: Physische Anforderungen

Die Wanderungen sind abwechslungsreich und zwischen 6km und 15km lang. Viele der Wanderungen lassen sich je nach Bedürfnis der Gruppe verlängern oder verkürzen und es ist immer möglich, mal eine Wanderung auszusetzen. Da manche Wanderungen auf über 3000 m Höhe gehen und wir dabei einige Höhenmeter überwinden, sind für diese Reise jedoch in jedem Fall eine gute Kondition und Trittsicherheit unabdingbar.



Tsakkari-See

Der Tsakkari See liegt auf 3270 m über dem Meeresspiegel, tief in den Zangezur Bergen. Während seine glatte Oberfläche das Panorama der umliegenden Gipfel spiegelt, lockt sein eiskaltes, klares Wasser besonders mutige Wanderer zu einer erfrischenden Abkühlung.



Kustup-Berg

Mit dem Gipfel des Kustup-Bergs steigt man auf 3206 m über den Meeresspiegel. Oben angekommen, kann man eine fantastische Aussicht genießen. Besonders schön ist der Weg dorthin bei Sonnenaufgang.



Burg Baghaberd

Die Burg Baghaberd ist eine armenische Festung, die wahrscheinlich im 4. Jhd. erbaut wurde. Auf 1438 m Höhe über grünen Bergen und Tälern gelegen, erzählt sie von der langen und bewegten Geschichte der Region.



Tatev-Kloster

Das Tatev Kloster ist ein armenisch-apostolisches Kloster aus dem Jahr 895. Es gehört zu den wichtigsten Architekturdenkmälern des Landes und ist zudem über die längste durchgehende Seilbahn der Welt (5750 m) erreichbar.



Meghri

Die Geschichte Meghris reicht zurück bis in die Bronzezeit. Die kleine Stadt war zu verschiedenen Zeiten Teil unterschiedlichster Reiche und liegt auch heute nur unweit der armenisch-iranischen Grenze. Aufgrund des warmen Klimas der Region, ist Meghri berühmt für seine landwirtschaftlichen Produkte wie Granatäpfel, Feigen und Wein.



Kapan

Kapan ist die größte Stadt im südlichen Armenien. An den Ausläufern des Berg-Khustup gelegen, bietet sie einen perfekten Ausgangspunkt für unsere ersten Wanderungen.

Reisebegleitung



Syuzanna

Ursprünglich aus Armenien stammend, zog Syuzanna vor zehn Jahren nach Deutschland, um ihren Masterabschluss in "Global Studies" zu machen. Nach ihrem Abschluss arbeitete sie bei verschiedenen deutschen Nichtregierungsorganisationen im Bereich der politischen Bildung. In den letzten Jahren hat Syuzanna aktiv Projekte in der Kaukasusregion konzipiert und durchgeführt. Im Rahmen ihrer beruflichen und privaten Projekte organisiert Syuzanna verschiedene Reisen (z. B. Bildungs-, Kultur- und Wanderreisen) nach Armenien. Syuzanna hat selbst in vier verschiedenen Ländern gelebt. Die Entdeckung neuer Länder und die Erkundung neuer Kulturen sind für Syuzanna eine Quelle der Inspiration. Gleichzeitig ist es ihre Leidenschaft, ihre Liebe und ihr Wissen über Armenien zu teilen und Besuchern zu helfen, die Geschichte und politische Entwicklungen des Landes zu verstehen und kulturelle Besonderheiten zu erleben.



Sebile

Sebile hat Zentralasien- und Kaukasusstudien studiert und leitet seit 2022 politische Studienreisen für Alsharq. Bei dieser Reise kommt sie das erste Mal mit nach Armenien und unterstützt die Reiseleitung bei der Organisation. Sie freut sich auf die spektakuläre Landschaft und auf die gemeinsame Zeit in der Natur.

